

Rezensionen von Buchtips.net

Hans-Peter Ullmann: Politik im deutschen Kaiserreich

Buchinfos

Verlag: [Oldenbourg Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-486-55057-3 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 9,95 Euro (Stand: 05. Dezember 2008)

Hans-Peter Ullmanns "Politik im deutschen Kaiserreich" ist im Rahmen der "Enzyklopädie deutscher Geschichte" im Oldenbourg Verlag erschienen. Alle Bände dieser Reihe geben zunächst einen Überblick bzw. eine enzyklopädische Einführung in das jeweilige Themengebiet, bieten dann in einem zweiten Abschnitt: "Grundprobleme und Tendenzen der Forschung" eine Analyse des Forschungsstandes des jeweiligen Fachgebietes an und behandeln dann die im Themenbereich 2 ausgeführte Literatur. Auch dieser Band hält sich an diese Darstellung. Auf 52 Seiten wird eine kurze Darstellung der politischen Geschichte des Kaiserreiches gegeben. Der Autor weist im Vorwort dankenswerterweise daraufhin, dass Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur nur am Rande behandelt werden.

Dennoch ist gerade dieser erste Teil - auch wenn es sich um eine Einführung handelt - zu oberflächlich. Hier sollte der Leser die Kaiserreich-Darstellungen von W. Loth, H.-U. Wehler oder - meines Erachtens die beste, in der Tradition Wehlers stehende Einführung von Volker Ullrich: Die nervöse Großmacht aus dem Jahre 1997 anschauen. Auf 52 Seiten die Geschichte des Kaiserreiches darzustellen, wobei hier relativ ausführlich auf den Interventions- und Sozialstaat eingegangen wird, reicht nicht aus. Dieser Teil ist zu oberflächlich und enttäuschend.

Gut gelungen hingegen ist der zweite Teil, der den Forschungsstand und die Tendenzen der künftigen Forschung auf dem Gebiet des Kaiserreiches darstellt. Zwar ist auch hier anzumerken, dass das vor wenigen Wochen erschienene Buch von Ewald Frie: Das deutsche Kaiserreich (Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt) hier wesentlich ausführlicher und aktueller im Rahmen der "Kontroversen um die Geschichte" diesen Forschungsstand darstellt, aber als Einführung ist dieser Teil trotzdem brauchbar.

Teil 3 führt dann die im Teil 2 benannte Literatur auf, wobei ich die Darstellung von Volker Ullrich oder Joachim Radkau vermisst habe. Beide Darstellungen erschienen 1997, die von mir besprochene Auflage stammt von 1999. Die Bände müssten daher schon berücksichtigt sein.

Insgesamt also leider ein zwiespältiges Fazit dieses Buches, welches allerdings leicht zu lesen ist. Mehr als als erste Einführung für Laien kann es - insbesondere im ersten Teil der Darstellung - nicht sein. Hier bleibt es leider unbefriedigend.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Bernhard Nowak](#)
[01. Januar 2005]